



AUSSCHREIBUNG

Top 12-Bundesranglisten-Finale

der Jugend (U18) und Schüler (U15)

NASSAU

16./17. Februar 2013

SCHIRMHERR:	Günter KERN, Landrat des Rhein-Lahn-Kreises
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V. (DTTB)
AUSRICHTER:	TISCHTENNIS VERBAND RHEINLAND (TTVR)
DURCHFÜHRER:	Förderverein Tischtennis-Leistungssport im TVB Nassau e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	SPORTHALLE IM SCHUL- UND SPORTZENTRUM NASSAU Auf der Au 56377 NASSAU/LAHN
GESAMTLEITUNG:	Anja BECKER, Vizepräsidentin Jugend des TTVR
ORGANISATION:	Erwin Gabel, 1. Vorsitzender Förderverein Tischtennis- Leistungssport im TVB Nassau e.V. Telefon/Fax: 02604 4254 Mobil: 0170 9640824 E-Mail: erwin.gabel@t-online.de
TURNIERLEITUNG:	Anja BECKER, Vizepräsidentin Jugend des TTVR Volker KÖTZ, Beauftragter Einzelsport Schüler des TTVR
SCHIEDSGERICHT:	Wolfgang MARK, BA Einzelsport im Ressort Jugendsport des DTTB Frank KNOPF, BA Mannschaftssport im Ressort Jugendsport des DTTB Carina METTERNICH, Jugendsekretärin
OBERSCHIEDSRICHTER:	Jörg BAUMGART, Internationaler Schiedsrichter
SR-EINSATZ:	Christoph MENZENBACH, Nationaler Schiedsrichter



- SCHIEDSRICHTER:** Geprüfte Schiedsrichter werden vom DTTB und vom ausrichtenden Mitgliedsverband gestellt.
- PRESSE/INTERNET/RUNDFUNK:** Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
- DTTB HOMEPAGE:** Manfred SCHILLINGS, Presse/Öffentlichkeitsarbeit DTTB
E-Mail: msdttb@aol.com
- ERGEBNISDIENST:** Volker KÖTZ, Beauftragter Einzelsport Schüler des TTVR
- TISCHE, NETZE,
SCHIEDSRICHTERTISCHE,
ZÄHLGERÄTE,
UMRANDUNGEN:** JOOLA
- BÄLLE, BALL-
HANDTUCHBEHÄLTER,
RÜCKENNUMMERN:** TIBHAR
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Startberechtigt sind:
 a) die Plätze 1 - 8 der TOP 16-Bundesranglistenturniere
 b) je vier Spieler, die das Ressort Jugendsport nominiert
 c) fallen Spieler aus, die sich gemäß a) qualifiziert haben, rücken die Nächstplatzierten nach. Bei Ausfall von Spielern gemäß b) bestimmt das Ressort Jugendsport die Ersatzgestaltung.
- Die Punktrangliste und die Reihenfolge der Ersatzgestaltung werden vom Ressort Jugendsport festgelegt und veröffentlicht.
- AUSTRAGUNGSSYSTEM/
SETZUNGSKRITERIEN:** Die jeweils 12 Teilnehmer spielen in einer Gruppe im System „Jeder gegen Jeden“. Jedes Spiel wird über drei Gewinnsätze gespielt.
Die Platzziffern der Spieler werden jeweils so vergeben, dass Spieler des gleichen Mitgliedsverbandes ihre Spiele gegeneinander möglichst frühzeitig austragen.
- AUSTRAGUNGSREIHENFOLGE:**
- | 1. Runde | 2. Runde | 3. Runde | 4. Runde | 5. Runde | 6. Runde |
|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 1 - 12 | 1 - 11 | 1 - 10 | 1 - 9 | 1 - 8 | 1 - 7 |
| 2 - 11 | 2 - 10 | 2 - 9 | 2 - 8 | 2 - 7 | 2 - 6 |
| 3 - 10 | 3 - 9 | 3 - 8 | 3 - 7 | 3 - 6 | 3 - 5 |
| 4 - 9 | 4 - 8 | 4 - 7 | 4 - 6 | 4 - 5 | 4 - 12 |
| 5 - 8 | 5 - 7 | 5 - 6 | 5 - 12 | 9 - 11 | 8 - 11 |
| 6 - 7 | 6 - 12 | 11 - 12 | 10 - 11 | 10 - 12 | 9 - 10 |
-
- | 7. Runde | 8. Runde | 9. Runde | 10. Runde | 11. Runde |
|----------|----------|----------|-----------|-----------|
| 1 - 6 | 1 - 5 | 1 - 4 | 1 - 3 | 1 - 2 |
| 2 - 5 | 2 - 4 | 2 - 3 | 2 - 12 | 3 - 11 |
| 3 - 4 | 3 - 12 | 5 - 11 | 4 - 11 | 4 - 10 |
| 7 - 11 | 6 - 11 | 6 - 10 | 5 - 10 | 5 - 9 |
| 8 - 10 | 7 - 10 | 7 - 9 | 6 - 9 | 6 - 8 |
| 9 - 12 | 8 - 9 | 8 - 12 | 7 - 8 | 7 - 12 |
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.



- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan.
Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden.
- WERTUNG:** In allen Spielen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen. Über die Platzierung in der ersten Stufe (Vorrunde) entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Spielgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheiden die Spiele der Satzgleichungen untereinander (Spiel-, Satz-, ggf. Balldifferenz).
Tritt ein Spieler zu einem seiner Spiele nicht an oder beendet er eines seiner Spiele vorzeitig, wird der Spieler aus der entsprechenden Turnierstufe gestrichen und die vom Spieler ausgetragenen Spiele werden für die Wertung dieser Turnierstufe annulliert.
Gibt ein Spieler ein Spiel vorzeitig auf, so werden ungeachtet der Wertung für die Turnierstufe alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels erfasst. Der nicht beendete Satz wird mit x:11 (x entspricht der Anzahl Bälle, die der aufgebende Spieler bis zur Aufgabe erzielt hat, wobei der Sieger des Satzes mind. x + 2 Bälle erhält) und die ggf. noch erforderlichen Sätze werden mit 0:11 erfasst. Ein kampflös abgegebenes Spiel wird mit 0:11 für jeden erforderlichen Satz erfasst.
- QUALIFIKATION:** **Schüler/innen**
4 Spieler aus der Schülerklasse (als persönliche Plätze) in nachstehender Reihenfolge qualifizieren sich für die Deutschen Jugend-Meisterschaften:
1. Schüler/innen, die beim Europe Junior Top 10 der Schüler/innen einen der Plätze 1-6 belegt haben.
2. Verbleibende Plätze werden in der Reihenfolge der Platzierungen beim DTTB Top 12-Bundesranglistenfinale der Schüler vergeben.
- AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten erhalten Urkunden des DTTB.
- TEILNAHMEZUSAGE:** Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage für aus ihrem Bereich startende Spieler an Hand des beigefügten Formulars bis **spätestens Freitag 25. Januar 2013** an das Generalsekretariat (metternich.dttb@tischtennis.de) zu senden.
- STARTGELD:** Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.
- SPIELKLEIDUNG:** Die Internationale Tischtennisregel B 2.2.9 (Trikots zweier Spieler müssen sich farblich deutlich unterscheiden) kann außer Acht gelassen werden, wenn mediale Anforderungen (z.B. TV, Internet-Livestream) dem nicht gegenüberstehen. Die endgültige Entscheidung über die Spielkleidung obliegt dem OSR.



VERPFLEGUNG:

Angebot an kleinen Speisen und alkoholfreien Getränken in reicher Auswahl an allen Tagen in der Sporthalle.

Am Samstag, 16.02.2013, wird in der Mittagspause von 11 - 14 Uhr in der Schulaula unmittelbar neben der Sporthalle ein Gemeinschaftsessen angeboten:

Spaghetti mit wahlweise Bolognese oder Carbonara und Parmesankäse zum Preis von 6,50 EUR, dazu auf Bestellung ein Beilagen-Salat zum Preis von 3,00 EUR.

Für das Gemeinschaftsessen ist eine Anmeldung der Verbände per Mail erforderlich bis **spätestens Montag, 11. Februar 2013**, an:

Förderverein Tischtennis-Leistungssport im TVB Nassau e.V.
Angela HARDER, Geschäftsführerin
Telefon: 02604 950920
E-Mail: dietch.harder@t-online.de

Die Bons für das Gemeinschaftsessen werden am Freitag, 15.02.2013, ab 16 Uhr in der Cafeteria der Sporthalle verkauft.

UNTERKUNFT:

Ist von den Mitgliedsverbänden unter Angabe, ob die Anreise per Pkw oder mit der Deutschen Bahn erfolgt, bis **spätestens Donnerstag, 20. Dezember 2012** schriftlich zu bestellen bei:

Förderverein Tischtennis-Leistungssport im TVB Nassau e.V.
Herbert BAUM, stellv. Vorsitzender
Telefon: 02604 942103
Mobil: 0171 4120648
E-Mail: hbaumid@online.de

Folgende Mindestangaben sind erforderlich:

- Übernachtung mit Frühstück vom bis
- Anzahl EZ und DZ, daneben ggf. Mehrbettzimmer

Preise in den örtlichen Hotels:

- EZ 36 – 43 EUR P./N., DZ 34 - 39 EUR P./N.
- Mehrbettzimmer auf Anfrage
- begrenzter Umfang an Zimmern in guter Qualität für 28 EUR P./N.

Die Verbände erhalten rechtzeitig detaillierte Informationen zu ihren Unterkünften.



ZEITPLAN:**Freitag, 15. Februar 2013**

Anreise

Ab 16:00 Uhr Trainingsmöglichkeit

Samstag, 16. Februar 2013

Ab 08:00 Uhr Trainingsmöglichkeit

09:45 Uhr Eröffnung

10:00 - 13:00 Uhr 1.-3. Runde

13:00 - 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 - 18:00 Uhr 4.-7. Runde

Sonntag, 17. Februar 2013

Ab 07:00 Uhr Trainingsmöglichkeit

09:00 - 13:00 Uhr 8.-11. Runde

Anschließend Siegerehrung

ANREISEMÖGLICHKEITEN:Bahn

Bahnhof Nassau/Lahn,
Strecke Koblenz-Limburg/Lahn, Bahnhof ist 3 Fußwegminuten
von der Sporthalle entfernt

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die
Abholung durch den Durchführer organisiert.

PKW

aus Richtung Norden/Westen - A3, Köln - Frankfurt Ausfahrt
Montabaur, Richtung Niederelbert – Nassau, 20 km
Aus Richtung Süden, A3, A5, A6 bis Autobahndreieck Wiesbaden,
B 260 Wiesbaden – Nassau, 50 km

MELDESTELLE:

SPORTHALLE IM SCHUL- UND SPORTZENTRUM NASSAU
Auf der Au
56377 NASSAU/LAHN
Mobil: 0171 4120648 (Herbert Baum)
Mobil: 0170 9640824 (Erwin Gabel)

ERSTE HILFE:

DRK Ortsstelle Nassau

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

Notarzt Nassau/Lahn

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die
Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO)
inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den
privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt
aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT
Tel.: 069 695019-19



SCHLÄGERKONTROLLE:

Internationale Tischtennis-Regeln B
Schlägerkontrolle

Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden.

Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige ‚**Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB**‘ (Stand: September 2012). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigelegt.

EINVERSTÄNDNIS:

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Internet, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

HAFTUNGSAUSCHLUSS:

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Nassau und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 13. Dezember 2012

gez. Carina Metternich
Jugendsekretärin

